

# E LIVING

MAGAZIN FÜR ELEKTRISCHE WOHNKULTUR



Preis/Monat € 6,50 (inkl. MwSt.)  
Preis/Jahr € 78,00 (inkl. MwSt.)  
Schweiz 7,40 CHF

## Los geht's!

SO STARTEN SIE IN DEN NEUEN E-LIFESTYLE

**SMART**

DAS HAUS VON  
UNTERWEGS STEUERN

SMARTER SONNENSCHUTZ  
FÜR HAUS & TERRASSE

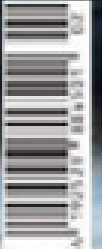
**GARTEN**

**DRIVE**

NEUE ELEKTROAUTOS IM  
AUSFÜHRLICHEN CHECK

DESIGNSCHLAFZIMMER  
MIT E-KOMFORT

**SPECIAL**



# E-LIEBLING

In jeder Ausgabe stellen wir Ihnen hier besondere Produkte für Ihr E-Living vor – diesmal: Upcycling-Kunstwerke mit Strahlkraft.



**D**ie Tage der klassischen Mobilität sind gezählt, die Elektrifizierung hat gewonnen. Was sich sehr nach einem Satz aus der Zukunft anhört, wird in den Werkstätten, die der italienische Designer Stefano Notargiacomo beauftragt, schon heute Realität. Sie erstellen für den römischen Künstler handgefertigte Leuchtenwerke aus gebrauchten Teilen von allwehrwürdigen Luxusfahrzeugen. Oder auch welchen aus alten Vespa. Hauptsächlich ehemaligen italienischen Erzeugnissen haucht Stefano Notargiacomo ein zweites Leben ein, doch besonders streng nimmt er es da nicht gerade – auch ein ausgeleierter Porsche hier und ein Jaguar da kann auf diese Weise seine Strahlkraft noch für Jahrzehnte nach dem Straßeneinsatz entfalten. Selbst die Auswahl der Bestandteile seiner Kreationen ist schon Kunst – einfach auf dem Schrottplatz alte Autoteile zusammenzusammeln wäre bei Weitem nicht genug für den Künstler. Er ist ständig auf der Suche nach Oldtimern

und betagten Motorrädern, die als Leuchte dann auch tatsächlich das gewünschte luxuriöse Flair transportieren können. Da wird dann etwa der Rückspiegel eines Ferrari Testarossa zum lackierten Lampenschirm, während ein originaler Vespa-Vergaser aus den 1960er-Jahren zum Leuchtenfuß mutiert. Flexible Schalldämpferrohre, ein Teil einer Motorhaube, Betriebsräder, Zylinderköpfe, Dämpfungsfedern, Rohre, Scheinwerfer und viele andere Bauteile werden liebevoll gereinigt – oder im Falle einer schönen Rostpatina auch einmal nicht – und dann mit Plexiglas-Elementen, sei es als Lampenschirm oder Sockel, zur Leuchte komponiert. Auf manchen Stücken prangt zudem das Logo des Fahrzeugherstellers, natürlich ebenso Vintage wie die Autoteile selbst. Bis ausgeleimte Elektroauto-Klassiker verarbeitet worden, dürfte es noch ein Weilchen dauern. Aber wer weiß – vielleicht gibt es ja dann portable Leuchten mit aufladbarem Akku ... Notargiacomo Design, [www.stefanonotargiacomo.it](http://www.stefanonotargiacomo.it)